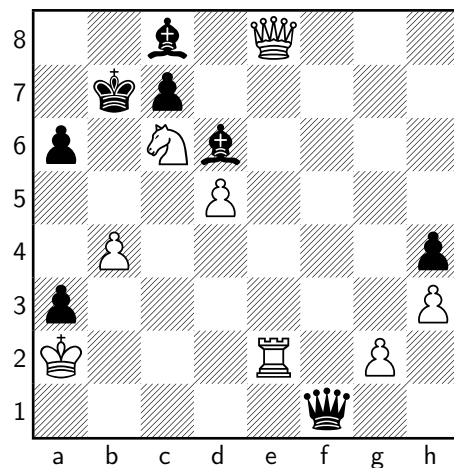


SCHACHCLUB BONN/BEUEL

vormals Bonner Schachgesellschaft „August Wilhelm von Schlegel“
und Dollendorf/Vilicher Schachgemeinschaft 1946



Weiß zieht und gewinnt. (Lösung auf Seite 18)

en passant 1/2020

Aus dem Inhalt:

- Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29. Januar 2020
- **Einladung zur Mitgliederversammlung am 19. Januar 2021**
- Mannschaftsberichte
- Turnierergebnisse
- Endstand der Vereinsmeisterschaft 2019/2020

Vorwort

Liebe Schachfreunde,
mit dieser Ausgabe des *en passant* geht ein Jahr zu Ende, das sehr schwierig für uns Schachspieler war. Mannschaftskämpfe und Vereinsabende finden seit vielen Monaten nicht mehr statt. Offene Turniere gibt es nur vereinzelt und unter erschwerten Bedingungen. Die Ungewissheit, wann wir wieder am Brett sitzen können, macht den Zustand auch nicht besser. Immerhin boomt das Spiel im Internet und manch einer hält Schach sogar für einen Gewinner in dieser Krisenzeit. Vielleicht erleben wir einen Mitgliederzuwachs, wenn unser Verein wieder seine Türen öffnet.

Trotz der verkürzten Spielzeit gibt es dennoch in diesem Heft Ergebnisse von Turnieren sowie das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung. Ebenfalls gibt es die Einladung zur kommenden Mitgliederversammlung, die aufgrund der geltenden Beschränkungen nur online stattfinden kann.

Allen Lesern wünsche ich ein Glückliches Neues Jahr!

(Martin Haag)

Inhaltsverzeichnis

Protokoll der Mitgliederversammlung 2020	4
Einladung zur Mitgliederversammlung	6
Turnierergebnisse	7
Turnierberichte 2019/20	7
Vereinsmeisterschaft 2019/20	10
Schnellschachjahreswertung 2019/20	11
Blitzschachjahreswertung 2019/20	13
Presseberichte zur 1. Mannschaft	15
Aufgaben	18
Termine	19
Impressum	20

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 21.01.2020

Beginn: 19.40 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesende: Gudrun Abild-Schindler, Oliver Albrecht, Reinhard Auschkalnis, Nils Decker, Jürgen Eckermann, Werner Ehlers, Thorsten Frühbuss, Thorsten Hennings, Matthias Koch, Kurt Albrecht Köhler, Roger Lorenz, Steffen Lorenz, Siegmars Saul, Arnd Rosskoth, Marc Tonack, Hans-Bernd von der Lippe

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung

Matthias Koch begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung fest. Alle Anwesenden sind stimmberechtigt. Der Schriftführer Wolfgang Will und der 1. Turnierleiter Andreas Basilius Gikas sind krankheitsbedingt entschuldigt. Da der Schriftführer abwesend ist, wählt die Versammlung auf Vorschlag von Matthias Koch einstimmig per Akklamation Arnd Rosskoth zum Protokollführer.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 29.01.2019

Die Niederschrift wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 4: Ehrungen der Turniersieger und Jubilare

Die Versammlung gedenkt des im letzten Jahr verstorbenen langjährigen Mitglieds Bernhard Strowitzki. Matthias Koch erinnert an dessen Verdienste als Mannschaftsführer der dritten Mannschaft und als Mitglied des Spielausschusses.

Gehrt werden Arnd Rosskoth für den Gewinn der Vereinsmeisterschaft, Oliver Albrecht für den Turniersieg in der offenen Schnellturnierserie und der Vereinsschnellschachmeisterschaft. Das Vereinspokalturnier hat Osman Muslumov gewonnen. Das Sommerturnier wurde 2019 nicht durchgeführt. Den Sieg in der Blitzturnierserie errang Klaus Rybarzyk von der SG Niederkassel.

Buchgeschenke für ihre langjährige Mitgliedschaft erhalten Andreas Basilius Gikas, Ruth Herbrand, Roger Lorenz (30 Jahre) und Oliver Albrecht (25 Jahre).

TOP 5: Berichte des Vorstandes

Matthias Koch berichtet, dass die Mitgliederzahl gegenüber dem Vorjahr um vier auf 44 gestiegen ist. Zu den neuen Mitgliedern zählen auch Nils Decker und Marc Tonack.

Alle drei Mannschaften haben die Saison 2018/19 erfolgreich beendet: Die erste Mannschaft hat den 2. Platz in der Regionalliga belegt und ist dadurch in die neue NRW-Klasse aufgestiegen. Auch der dritten Mannschaft reichte der 4. Platz in der 1. Kreisklasse zum Aufstieg in die Bezirksklasse. Die zweite Mannschaft hat in der Bezirksliga ebenfalls den 4. Platz belegt. In der laufenden Saison besteht das Ziel für alle Mannschaften darin, die jeweilige Klasse zu halten. Die Vereinsturniere waren auch im letzten Jahr wieder gut, zum Teil sehr gut besucht. Am Monatsblitzturnier nahmen, von einem Spielabend abgesehen, zwischen 20 und 36 Mitspieler teil, am Monatsschnellturnier zwischen 16 und 30. Das Sommerturnier wurde mangels eines zweiten Spielleiters nicht durchgeführt. Am Weihnachtsblitzturnier nahm die Rekordzahl von 36 Spielern teil. Aus Platzmangel mussten sogar einige Gäste, die sehr spät kamen, abgewiesen werden. Die Spendensumme von 1.234 € blieb nur leicht unter dem Ergebnis des Vorjahres. Alle Turniere wurden allein vom 1. Turnierleiter durchgeführt. Ein herzlicher Dank gilt auch in diesem Jahr Werner Ehlers für das ausgezeichnete Buffet sowohl beim Bayernpokal als auch beim Weihnachtsblitzturnier.

Matthias Koch kündigt an, dass er in diesem Jahr letztmals für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung stehe. Nach 17 Jahren dürfe auch ein anderer diesen Posten übernehmen. Er dankt allen Vorstandskollegen für ihre Arbeit im letzten Jahr, namentlich Andreas Basilius Gikas für die Turnierleitung und die regelmäßigen Beiträge auf der Vereinshomepage. Andreas Basilius Gikas hat sich im Vorfeld der Versammlung bereiterklärt, ein weiteres Mal für das Amt des 1. Spielleiters zu kandidieren. Sollte erneut kein 2. Spielleiter gefunden werden, setzt er auf Unterstützung durch in der Turnierleitung erfahrene Vorstandsmitglieder. Daraufhin erklärt Marc Tonack spontan sein Interesse an dem Amt des 2. Spielleiters.

Wolfgang Will stellt sich nach Mitteilung von Matthias Koch erneut für das Amt des Schriftführers zur Verfügung.

Steffen Lorenz stellt die Bilanz für 2019 vor. Miete und Mietzuschuss der Stadt blieben unverändert, nahezu alle Mitgliedsbeiträge wurden pünktlich bezahlt, außerdem konnten Spenden im Umfang von 280 € eingenommen werden. Dass sich dennoch ein Minus von 429 € ergibt, erklärt sich durch die Investition in neues Spielmaterial (Holzfiguren und -bretter).

Arnd Rosskoth hat als Pressewart im letzten Jahr insgesamt sieben Artikel beim Bonner Generalanzeiger eingereicht, die jedoch nicht alle veröffentlicht wurden. Die Entscheidung darüber, was veröffentlicht wird und was nicht, trifft die Zeitung selbst.

Oliver Albrecht teilt mit, dass sich aus seiner Tätigkeit als Ordnungsdienstverantwortlicher im letzten Jahr keine Probleme ergaben.

Thorsten Hennings mahnt als Materialwart einen pfleglichen Umgang nicht nur mit dem neuen Spielmaterial an.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Siegmair Saul legt mit Jürgen Eckermann den gemeinsamen Überprüfungsbericht beider Kassenprüfer vor, attestiert Steffen Lorenz hervorragende Arbeit und empfiehlt die Entlastung des Rechnungsführers. Die Kasse wurde ordentlich und wirtschaftlich geführt.

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

Rückfragen zu den Berichten werden nicht gestellt.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Der Nestor des Vereins, Siegmair Saul, übernimmt die Leitung der Versammlung. Er dankt für die geleistete Arbeit und stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird einstimmig bei Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder angenommen.

TOP 9 Neuwahlen

a) Vorstand

Auf Vorschlag von Siegmair Saul wird Matthias Koch einstimmig bei eigener Enthaltung zum Vorsitzenden wiedergewählt. Er übernimmt daraufhin wieder die Leitung der Versammlung. Gewählt werden sodann: stellvertretender Vorsitzender und Materialwart: Thorsten Hennings (einstimmig bei eigener Enthaltung), 1. Spielleiter: Andreas Basilius Gikas (einstimmig), 2. Turnierleitung: Marc Tonack (einstimmig bei eigener Enthaltung), Ordnungsdienstverantwortlicher: Oliver Albrecht (einstimmig), Rechnungsführer: Steffen Lorenz (einstimmig bei eigener Enthaltung), Schriftführer: Wolfgang Will (einstimmig), Pressewart: Arnd Rosskothen (einstimmig bei eigener Enthaltung), Chefredakteur des en passant: Martin Haag (einstimmig).

b) Spielausschuss

In den Spielausschuss werden folgende Mitglieder einstimmig (im Block) gewählt: Thorsten Frühbuss, Roger Lorenz, Marc Tonack, Hans-Bernd von der Lippe, und Wolfgang Will. Außerdem gehören der Vorsitzende und der 1. Spielleiter laut Satzung qua Amt dem Spielausschuss an.

c) Kassenprüfer

Jürgen Eckermann wurde letztes Jahr auf zwei Jahre zum Kassenprüfer gewählt. Er bleibt daher ein weiteres Jahr im Amt. Zum zweiten Kassenprüfer wählt die Versammlung ohne Gegenstimme Nils Decker.

TOP 10: Haushaltsentwurf für 2020

Der von Steffen Lorenz vorgelegte Haushaltsplan sieht keine außergewöhnlichen Posten vor. Die Höhe der Ehrenamtspauschale für den Ordnungsdienstverantwortlichen ist abhängig von dem Beschluss zu TOP 11. Angedacht ist die Anschaffung eines neuen Laptops für die Durchführung der Vereinsturniere. Der Vorstand sagt zu, die Kosten dafür so gering wie möglich zu halten. Daraufhin wird der vorgelegte Haushaltsplan einstimmig verabschiedet. Ebenfalls einstimmig wird die Beibehaltung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2020 beschlossen.

TOP 11: Anträge

Der Vorstand hat den Antrag gestellt, die Ehrenamtspauschale für den Ordnungsdienstverantwortlichen von 500 € auf 720 € zu erhöhen. Die Pauschale ist seit 14 Jahren unverändert geblieben. Der Antrag wird einstimmig bei eigener Enthaltung des Ordnungsdienstverantwortlichen angenommen.

TOP 12: Spielbetrieb

Der bisherige Spielbetrieb soll beibehalten werden. Ein Open-Air-Turnier im Biergarten „Schänzchen“ ist abhängig davon, ob bei schlechtem Wetter ein Ausweichquartier vorhanden ist. Die Burschenschaft Alemannia will ihre Räume nicht mehr zur Verfügung stellen. Marc Tonack hält es für möglich, dass das Turnier bei Bedarf in die Marie-Kahle-Gesamtschule, an der er tätig ist, umziehen könnte. Die Schule befindet sich nur zehn Gehminuten vom „Schänzchen“ entfernt. Der Gedanke findet allgemeinen Zuspruch.

TOP 13: Verschiedenes

Auf Anregung von Nils Decker diskutiert die Versammlung eine mögliche Jugendarbeit des Vereins. Matthias Koch erwähnt, dass derzeit nur zwei Bonner Vereine, der Godesberger SK und die Vereinigung der Schachsportfreunde der Stadtverwaltung, ein regelmäßiges Jugendtraining durchführen. Thorsten Frühbuss erinnert an seine eigenen langjährigen Erfahrungen. In der Vergangenheit haben Carsten Wöltge und Holger Hanke ihre Bereitschaft erklärt, sich in diesem Bereich zu engagieren. Eine Zusammenarbeit mit dem Gustav-Heinemann-Haus und/oder mit Bonner Schulen wird erwogen. Das Thema soll weiterverfolgt werden.

gez. Arnd Rosskothen
(Protokollführer)

gez. Matthias Koch
(Vorsitzender)

SCHACHCLUB BONN/BEUEL

*vormals Bonner Schachgesellschaft „August Wilhelm von Schlegel“
und Dollendorf/Vilicher Schachgemeinschaft Beuel 1946*

Bonn, den 21.12.2020

Liebe Schachfreundin, lieber Schachfreund!

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2021
am Dienstag, dem 19. Januar 2021, 19.30 Uhr

Die Versammlung findet als Videokonferenz über Zoom statt.

Die Zugangsdaten erhalten die Mitglieder separat.

Als Versammlungsort gilt der Ort, von dem aus das Meeting moderiert wird,
d.i. nach derzeitiger Planung die unten angegebene Adresse des Vorsitzenden.

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
- 2) Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 21. Januar 2020
- 4) Ehrungen der Turniersieger und Jubilare
- 5) Berichte des Vorstandes
- 6) Bericht der Kassenprüfer
- 7) Aussprache zu den Berichten
- 8) Entlastung des Vorstandes
- 9) Neuwahlen:
 - a) Vorstand
 - b) Spielausschuss
 - c) Kassenprüfer
- 10) Haushaltsentwurf für 2021 mit Festlegung des Mitgliedsbeitrages
(Vorschlag des Vorstandes: Der Mitgliedsbeitrag bleibt unverändert.)
- 11) Anträge
- 12) Spielbetrieb und Veranstaltungen
- 13) Verschiedenes

gez. Matthias Koch

*Spielstätte:
Tenten - Haus der Begegnung
An der Wolfsburg 35
53225 Bonn-Beuel Schwarzhof
(Di 19.30-24 Uhr)*

*Vorsitzender:
Dr. Matthias Koch
Burbacher Straße 150
53129 Bonn
Tel. privat: 0228/694879
Tel.dienstl.: 0228/735374*

Zwischenstand der Vereinsturniere 2019 / 2020

Nach fast sieben Monaten in der Saison 2019 / 2020 sind viele Vereinsinterne Turniere weit fortgeschritten, so dass es Zeit wird Bilanz zu ziehen.

Monatsblitz

An jedem ersten Dienstag im Monat findet das Monatsblitzturnier statt. In der Regel ist dieses Turnier mit einer Teilnehmerzahl zwischen 20 und 30 sehr gut besucht. Viele nicht Vereinsmitglieder finden sich in den Turniertabellen wieder. Nach dem Turnier Anfang Februar 2020 liegt der Schachfreund Klaus Rybarczyk von der SG Niederkassel mit 219 Punkten klar in Führung. Dicht auf den Versen liegt Schachfreund Hans Lotzien vom SK Godesberg mit 182 Punkten. Auf Platz drei und vier liegen die Schachfreunde Oliver Albrecht vom SC Siegburg und Basilius Gikas vom SC BonnBeuel. Es sind noch vier Turniere zu spielen und es werden nur die besten acht Ergebnisse gezählt. Also kann noch viel passieren, wenn auch die Titelverteidigung für Klaus Rybarczyk wahrscheinlich ist.

Schnellschach

Vergleichbar mit dem Modus Monatsblitz führt der SC Bonn Beuel an jedem dritten Dienstag im Monat ein Schnellschachturnier durch. Der Modus 15 Minuten pro Partie pro Spieler gibt jedem Spieler etwas mehr Zeit für gute Züge. Nach dem Januarturnier führt hier eindeutig Oliver Albrecht mit 194 Punkten die Zählliste an. Gefolgt von Basilius Gikas mit 143 Punkten und Qani Iljazi mit 137 Punkten. Auch bei diesem Turnier werden am Ende nur die besten acht Ergebnisse der Saison gezählt.

Vereinsmeisterschaft

Die VM hat mit 20 Teilnehmern ein breites Feld vorzuweisen. Spieler aus allen drei Mannschaften des SC Bonn Beuel sind an diesem Turnier vertreten. Es führt der Schachfreund Nils Decker mit 4,5 Pkt. aus fünf Partien. Oliver Albrecht und Steffen Lorenz (zweite Mannschaft) folgen mit jeweils 4 Pkt. . Die letzten beiden Runden entscheiden, wer Vereinsmeister wird. Es werden spannungsgeladene Partien erwartet.

Spielabend ist immer dienstags im Spiellokal des Bonn Beueler Schachklubs An der Wolfsburg 1 in 53225 Bonn um 20 Uhr. Gäste und Schachinteressierte sind immer herzlich willkommen.

Arnd Rosskoth

Offene Blitz- und Schnellschachmeisterschaften des SC Bonn/Beuel 2019/20:

Aufgrund der von der Landesregierung verfügten Maßnahmen zur Eindämmung der Coronavirus-Epidemie wurde das Spiellokal ab Mitte März 2020 bis zum Ende der Schachsaison 2019/20 geschlossen. Die offenen Turnierserien für Blitz- und Schnellschach, konnten somit nicht wie geplant zu Ende durchgeführt werden. Der Vorstand des Vereins hat beschlossen, dass die Turnierserien abgebrochen werden und der Stand der bisherigen Turniere bis einschließlich Februar 2020 (Schnellschach) bzw. März 2020 (Blitzschach) gleichzeitig der Endstand für die Schachsaison 2019/20 ist.

Schnellschach:

Mit drei Turniersiegen in den ersten vier Monaten legte Oliver Albrecht (SC 1919 Siegburg) den Grundstein für den Gesamtsieg in der offenen Schnellschachmeisterschaft 2019/20. Die anschließende Aufholjagd von Basilius Gikas (SC Bonn/Beuel) mit zwei Turniersiegen im Dezember und Februar wurde dann von den globalen Ereignissen (Coronavirus) in der Welt gestoppt.

Jeweils einmal konnten Qani Iljazi (SC Bonn/Beuel) und Andreas Hegde (Vohwinkeler SC 1929) einen Spieltag gewinnen.

Beste(r) Senior(in) Ü60 wurde Hans-Bernd von der Lippe, Michelle Trunz hat als beste Dame und Jugendliche(r) die Schnellschachsaison abgeschlossen

Insgesamt haben 54 Teilnehmer an den verschiedenen Spieltagen teilgenommen.

Blitzschach:

Zum zweiten Mal hintereinander konnte sich Klaus Rybarczyk (SG Niederkassel) den Gesamtsieg sichern. Mit 5 Siegen bei 8 Turnieren hat er die Serie dominiert. Spannung kam lediglich beim Kampf um die Vizemeisterschaft auf, die sich Oliver Albrecht (SC 1919 Siegburg) im Endspurt gegen Hans Lotzien (Godesberger SK) holte. Beide erzielten jeweils einen Turniersieg, einmal konnte sich auch Arnd Rosskoth (SC Bonn/Beuel) in die Siegerliste eintragen.

Erfreulich war wiederum die Entwicklung der Teilnehmerzahlen. Zweimal konnte die 30er Marke geknackt werden. Beim Saisonhöhepunkt, dem Weihnachtsblitzturnier, waren sogar 40 Interessenten, so dass auf Grund der räumlichen Beschränkungen erstmals Teilnehmer abgewiesen werden mussten.



Vereinsmeisterschaft des SC Bonn/Beuel 2019/20:

Auch die Vereinsmeisterschaft war von der Coronavirus-Epidemie betroffen und musste nach 6 von 7 Runden abgebrochen werden.

Bei seiner ersten Teilnahme an einer Vereinsmeisterschaft des SC Bonn/Beuel konnte Nils Decker diese gleich gewinnen. Nils Decker ist beim Berliner Verein SC Zitadelle Spandau 1977 gemeldet und ist im vergangenen Jahr dem SC Bonn/Beuel als passives Vereinsmitglied beigetreten.

Gefordert wurde er von den Meistern der Vorjahre Arnd Rosskothen und Oliver Albrecht sowie einem sehr stark spielenden Steffen Lorenz. Letzterer war dann schließlich für den halben Punkt Vorsprung von Nils Decker „verantwortlich“. Nachdem er jeweils gegen Rosskothen und Albrecht remiserte, konnte er Nils Decker in der 6.Runde jedoch nicht gefährden, der somit seinen halben Punkt Vorsprung vor dem Turnierabbruch behauptete.

VEREINSMEISTERSCHAFT SCBB

2019/20

Kreuztabelle im Schweizer-Systemnach der 6. Runde

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	Punkte	Buchh	
1.	Decker,Nils	2038		1/2		1			1												1		5.5	17.0	
2.	Albrecht,Oliver	2125	1/2		1	1/2	1					1		1										5.0	20.5
3.	Roskothen,Arnd	2143		0		1/2	1	1				1												4.5	19.0
4.	Lorenz,Steffen	1951	0	1/2	1/2		1				1		1				1							4.0	21.5
5.	Gikas,Andreas Basil	2155			0	0			1		1	1	1/2	1										3.5	18.0
6.	Koch,Matthias,Dr.	1787		0	0							1	1/2	1	1									3.5	18.0
7.	Frühbuss,Thorsten	1984	0							1/2		0												3.5	17.5
8.	Wöltge,Carsten	1950			0		0		1/2															3.5	14.5
9.	Ehlers,Werner	1609								1/2			0		1		1/2							3.5	13.0
10.	Iljazi,Qani	1788	0	0	0	0	0	1													1	1		3.0	19.0
11.	von der Lippe,Hans-	1911			0	1/2	0			1				1/2										3.0	17.5
12.	Damm,Yannic	1837	0				1/2	-				1/2										1	1	3.0	16.5
13.	Muslimov,Osman	1613		0	0	0	0	0									1	1/2						2.5	16.0
14.	Auschkalis,Reinhar	1732	0			0	0	0		0												1/2	1	2.5	15.5
15.	Grould,Romuald	1723					0	0						0							1			2.5	10.0
16.	Will,Wolfgang,Dr.	1581		0						-	1/2			1/2	-						1			2.0	16.0
17.	Saul,Siegmar	1479							0	0	0	0	0				0							2.0	13.5
18.	Leiwig,Maximilian	1395								-	0						0							2.0	11.0
19.	Eckermann,Jürgen	1860	0									0	0	0	1/2									1.5	15.5
20.	Willms,Martin	1154										0	0	0	0	+	0	0						1.0	12.5

35.	Dr. Will, W	SC Bonn/Beuel	4			6								10
36.	Ehlers, W	SC Bonn/Beuel			4	2		4						10
37.	Calderon, L	SC Bonn/Beuel		6										6
--.	Lennartz, N	SC Kaltherberg						6						6
--.	Röhnelt, D	vereinslos				6								6
40.	Kuznetsova, T	Godesberger SK				4								4
--.	Richards, M	vereinslos						4						4
42.	Schuhmacher, H	SC Limperich				2								2

Die erste Mannschaft des Schachclubs Bonn Beuel beginnt die Aufholjagd

Im ersten Kampf im neuen Jahr hat die erste Mannschaft des Schachklubs Bonn Beuel gegen Weidenau Geisweid in der NRW Klasse gewonnen.

Mit dem Rücken zur Wand fuhr man nach Siegen, um noch zu retten was zu retten ist und wurde mit einem Knappen 4,5 zu 3, 5 Sieg belohnt.

An Brett 7 konnte sich Markus Öchtering schnell auf ein Remis einigen. Danach ging es Schlag auf Schlag. An Brett 6 hatte Schachfreund Carsten Wöltge schnell einen vielversprechenden Angriff mit „seinem“ Königsinder als Schwarzer erhalten. Nach psychologischen Feinheiten verlor der Gegner schnell den Faden und musste zügig aufgeben. An Brett 1 zeigte Martin Haag seinem Gegner, wie man Königsindisch nicht spielen sollte. Nach interessanter Eröffnung des Gegners konnte Schachfreund Haag schnell den Sack zu machen und einen weiteren Punkt für die Beueler einfahren. An Brett 2 machte Thilo Hoppe nach harmloser Eröffnung des Gegners schnell mit Schwarz remis. Ebenso konnte Uwe Workowski nach langer Arbeit den halben Punkt einfahren. An Brett 3 stand Basilius Gikas nach ungenauer Eröffnung lange in der Defensive. Das genaue Spiel des Gegners lies keine Möglichkeiten der Verteidigung zu, so dass hier der Beueler Spieler am Ende die Niederlage hinnehmen musste. An Brett 7 hat Matthias Koch mit originellem und kämpferischem Schach den vollen Punkt erlangt. Mit einem Mehrbauern aus der Eröffnung, konnte Koch das Turmendspiel mit Doppeltürmen für sich entscheiden. Zum Schluss musste Arnd Rosskothan an Brett 4 doch noch die Partie aufgeben. Eine mögliche Rettung in einem komplizierten Endspiel war durch die genaue Spielweise des Gegners ausgeschlossen.

Nun gilt es die Form und das ergebnisorientierte Spiel für die erste Mannschaft für den Rest der Saison nicht zu verlieren. Auch wenn Bonn Beuel noch auf einem Abstiegsplatz steht nach der fünften Runde, der Anfang der Aufholjagd ist getan.

Spielabend ist immer dienstags im Spiellokal des Bonn Beueler Schachklubs An der Wolfsburg 1 in 53225 Bonn um 20 Uhr. Gäste und Schachinteressierte sind immer herzlich willkommen.

Arnd Rosskothan

Verpasste Chance

Die erste Mannschaft des Schachclubs Bonn Beuel schafft nur ein Unentschieden gegen die Gegner aus Siegen in der NRW Klasse Gruppe 4 und vergibt damit einen womöglich wichtigen Punkt.

Nachdem die erste Mannschaft den letzten Kampf gewonnen hatte und damit selbstbewusst die Aufholjagd begann, konnte die Mannschaft um den Teamchef Martin Haag im Kampf gegen den SV Siegen nur ein Unentschieden erreichen. Dabei fing alles gut an – vielleicht zu gut.

An Brett 5 konnte Arnd Rosskothen nach ca. 20 Minuten und nur sieben gespielten Zügen den vollen Punkt einfahren. Der Gegner stellte einzügig eine Figur ein und gab umgehend auf. Das war ein Start nach dem Geschmack der Beueler Schachspieler. Schnell einigte man sich an Brett eins (Martin Haag) und an Brett 7 (Carsten Wöltge) auf Remis. Die nächsten Entscheidungen fielen an Brett 8 (Markus Oechtering) und an Brett 4 (Basilius Gikas) ebenfalls mit Unentschieden planmäßig aus. Als Thilo Hoppe an Brett 2 auch noch ein Unentschieden als Ergebnis nach Hause fuhr, war die Welt noch in Ordnung. Dies änderte sich als Roger Lorenz an Brett 3 nach einem spekulativen Opfer des Gegners zwar materiell ausgeglichen stand, aber sich die schwierige Position Zug um Zug unklarer darstellte. In beidseitiger Zeitnot und nach raffinierten Zügen des Gegners musste Roger Lorenz die Partie aufgeben. Nun war der Punktevorsprung wieder dahin und alle Blicke schauten auf Matthias Koch (Brett 6), der einen Bauern mehr hatte, aber der Gegner doch gewisse Kompensation für den Bauern hatte. Nachdem die erste Zeitkontrolle vorbei war entschied Matthias Koch nicht die Brechstange zu nehmen und ein Remis anzunehmen.

Dieser entgangene Punkt kann in der Endabrechnung zur Vermeidung des Abstieges fehlen. Es sind noch drei Kämpfe in der Saison 2019/2020 zu spielen. Der SC Bonn Beuel muss mindestens noch 3 Punkte machen. Keine unmögliche Aufgabe, aber doch eine Herausforderung.

Spielabend ist immer dienstags im Spiellokal des Bonn Beueler Schachklubs An der Wolfsburg 1 in 53225 Bonn um 20 Uhr. Gäste und Schachinteressierte sind immer herzlich willkommen.

Arnd Rosskothen

Rettung geschafft?

Die erste Mannschaft des Schachclubs Bonn Beuel gegen die erste Mannschaft der Stadtverwaltung Bonn einen wichtigen Sieg kurz vor Ende der Saison 2019 / 2020.

Am Karnevalssonntag musste die erste Mannschaft des SC Bonn Beuel zur Stadtverwaltung Bonn antreten. Nachdem nur ein Spieler abgesagt hatte, konnten die Beueler in nahezu Bestbesetzung antreten. Am ersten Brett machte Martin Haag schnell in ausgeglichener Stellung Remis. An Brett 7 mussten die Beueler die erste Niederlage akzeptieren. Nachdem Marcus Öchtering zwei Bauern für Gegenspiel opferte, konnte sein Gegner durch konsequentes Spiel der Mehrbauern den Angriff abwehren und somit den Sieg einfahren. Durch den gelungenen Sieg von Matthias Koch an Brett 5 glichen die Beueler wieder aus. An Brett 6 mussten die Schachkämpfer von Beuel die nächste Niederlage einstecken. Carsten Wöltge konnte dem langsamen, aber dauerhaften Druck des Gegners nicht standhalten und musste in verlorener Stellung aufgeben. An Brett 2 hatte Thilo Hoppe eine vielversprechende Stellung aufgebaut, die er mit einem schnörkellosen Angriff zum Punktgewinn krönte. An Brett 4 schaffte Arnd Rosskoth nach langem und nicht fehlerlosem Spiel mit Mehrfigur gegen 3 Freibauern ein gewonnenes Turmendspiel hinüberzuleiten, was in der Tat die Partie gewann. An Brett 8 spielte Steffen Lorenz nach guter Eröffnung in einem schlechten Turmendspiel lange mit dem Rücken an der Wand, hielt dem Druck aus und schaffte das Remis. Nun waren alle Augen auf Schachfreund Roger Lorenz an Brett 3 gerichtet. Nach sehr vielversprechender Eröffnung verkomplizierte sein Gegner das Spiel, so dass Schachfreund Lorenz die Qualität mehr besaß, aber der schwarze König sehr aktiv in das Spiel eingreifen konnte. Nichtsdestotrotz konnte das Endspiel nicht durch Schwarz gewonnen werden. Somit gewann Bonn Beuel diesen Kampf und ist erstmals seit Saisonbeginn nicht auf einem direkten Abstiegsplatz in der Tabelle wiederzufinden. Mit nur noch zwei Kämpfen in der Saison sollte in Abstieg verhindert werden.

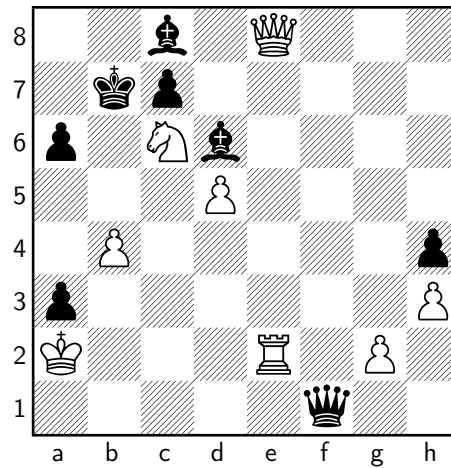
Spielabend ist immer dienstags im Spiellokal des Bonn Beueler Schachklubs An der Wolfsburg 1 in 53225 Bonn um 20 Uhr. Gäste und Schachinteressierte sind immer herzlich willkommen.

Arnd Rosskoth

Aufgaben

Die Aufgabe von der Titelseite:

Nepomniashchy - Salgado, Pamplona 2008

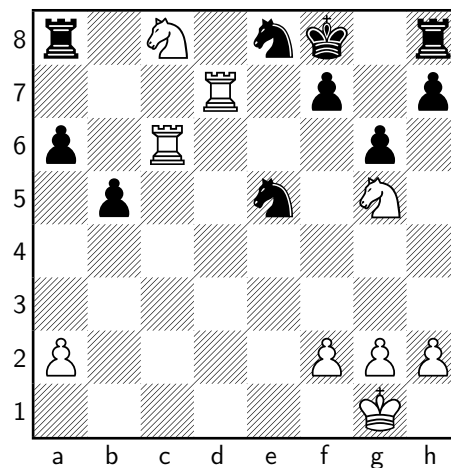


Weiß zog

45 ♔xc8+!

und Schwarz gab auf. 45...Kxc8 46.Te8+ Kd7 47.Td8 Matt oder 46...Kb7 47.Tb8 Matt.

An. Rodriguez - Contin, Buenos Aires 2008

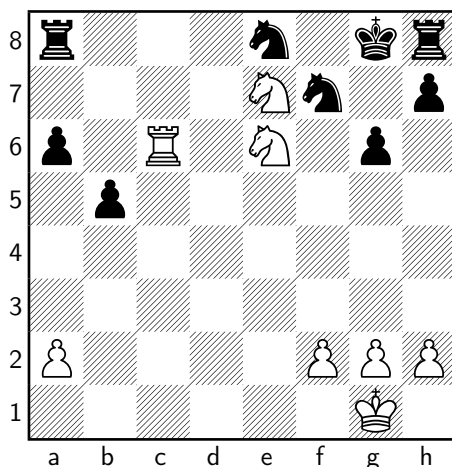


Weiß zieht und setzt in drei Zügen Matt.

30 ♖xf7+ ♘xf7

30...Kg8 31.Se7 Matt

31 ♘e6+ ♔g8 32 ♘e7 Matt



Termine

Termine findet man nun hier: <http://scbb.de/termine>

Sie wollen unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen?

Darüber freuen wir uns sehr. Ab sofort darf auch unser Schachclub Spendenbescheinigungen ausstellen. Bei Spenden bis 50 Euro erkennt das Finanzamt Zahlungsbelege an, wenn das entsprechende Bankinstitut die Annahme des Auftrags bestätigt hat; dazu sind die meisten Bankinstitute neuerdings jedoch nur auf besonderen Wunsch hin bereit.

Ohne diese Bestätigung haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Sie können zusätzlich die Kopie des betreffenden Kontoauszugs beim Finanzamt vorlegen oder
- sich von uns eine Spendenbescheinigung ausstellen lassen.

Bei Spenden von mehr als 50 Euro erhalten Sie von uns ohnehin eine Spendenbescheinigung.

IBAN: DE11 3806 0186 3003 8570 17

BIC: GENODED1BRS

Volksbank Bonn Rhein-Sieg e.G.

Recht herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Impressum

Spielstätten:

Tenten-Haus der Begegnung
An der Wolfsburg 1
53225 Bonn-Beuel
Dienstag: 19:00 – 24:00 Uhr

Anschrift: Matthias Koch, Burbacher Straße 150, 53129 Bonn

Bankverbindung: siehe Seite 19

Internet: <http://www.scbb.de>

Telefonnummern der Vorstandsmitglieder und Mannschaftsführer

1. Vorsitzender	Matthias Koch	02 28 – 69 48 79
2. Vorsitzender	Thorsten Hennings	022 24 – 799 57
1. Spielleiter	Basilius Gikas	01 63 – 212 29 57
2. Spielleiter	Marc Tonack	
Rechnungsführer	Steffen Lorenz	
Pressewart	Arnd Roßkothen	
Schriftführer	Wolfgang Will	
Materialwart	Thorsten Hennings	022 24 – 799 57
Ordnungsdienst	Oliver Albrecht	01 63 – 212 29 57
<i>en-passant</i> -Redakteur	Martin Haag	02 28 – 94 69 38 55
1. Mannschaft	Martin Haag	02 28 – 94 69 38 55
2. Mannschaft	Hans-Bernd von der Lippe	01 57 – 363 87 266
3. Mannschaft	Thorsten Hennings	022 24 – 799 57

Vorschau:

© Schachclub Bonn/Beuel *en passant* 1/2020 25. Dezember 2020

Redaktion: Martin Haag

Hinweis in eigener Sache: Die Redaktion des *en passant* bittet alle eingereichten Texte im ASCII-Format (Word: Speichern als Text) wenn möglich auf Diskette oder per EMail zu liefern (haag.martin@gmail.com). Danke.